

INHALTSVERZEICHNIS

LITERATURVERZEICHNIS	XII
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XV
EINLEITUNG	XVIII
AUTOREN	XIX

1. BEGRIFF DER STEUER UND DES STEUERRECHTS	1
1.1 Einleitungsfall	1
1.2 Begriff der Steuer und des Steuerrechts	3
1.3 Das Steuerrecht in der Rechtsordnung	6
1.4 Das Steuerrecht als Verwaltungsrecht	7
1.5 Steuern als öffentliche Lasten und Abgaben	8
1.6 Steuern, Kausalabgaben und Gemengsteuer	10
1.6.1 Steuern	11
1.6.2 Kausalabgaben	14
1.6.3 Gemengsteuern	18
2. DAS SCHWEIZERISCHE STEUERSYSTEM	23
2.1 Begriff des schweizerischen Steuersystems	23
2.1.1 Verschiedene Steuerarten	23
2.1.2 Verschiedene Steuerhoheitsträger	24
2.2 Die Steuerarten	25
2.2.1 Direkte und indirekte Steuern	27
2.2.2 Steuern nach Objekten	30
2.2.3 Periodische und nicht periodische Steuern	32
2.2.4 Steuererhebung beim Leistungsempfänger oder Leistungsschuldner	33
2.2.5 Subjekt- und Objektsteuern	33
2.2.6 Steuerarten im Kanton Aargau	36

3.	DAS STEUERRECHTSVERHÄLTNIS	39
3.1	Voraussetzungen der Steuerleistungspflicht	39
3.2	Das Steuerrechtsverhältnis	41
3.2.1	Subjektive Elemente des Steuerrechtsverhältnisses	42
3.2.2	Objektive Elemente des Steuerrechtsverhältnisses	43
3.2.3	Betragsmässige Elemente des Steuerrechtsverhältnisses	44
4.	VORAUSSETZUNGEN DER STEUERLEISTUNGSPFLICHT IM SPEZIELLEN	45
4.1	Die Steuerhoheit im Speziellen	45
4.1.1	Absolute und relative Steuerhoheit	46
4.1.2	Das Verhältnis der Steuerhoheit des Bundes zu derjenigen der Kantone	46
4.1.3	Steuerharmonisierung	47
4.1.4	Zuordnung der Steuerarten zu den Steuerhoheiten	49
4.2	Das Steuersubjekt im Speziellen	50
4.2.1	Persönliche Eigenschaften	51
4.2.2	Steuerrechtliche Zugehörigkeit	52
4.2.3	Ausnahmen von der subjektiven Steuerpflicht	54
4.2.4	Rechte und Pflichten des Steuersubjektes	54
4.2.5	Drittpersonen im Steuerrechtsverhältnis	56
4.3	Das Steuerobjekt im Speziellen	58
4.3.1	Zustände	59
4.3.2	Ereignisse	59
4.4	Die Steuerberechnungsgrundlage im Speziellen	61
4.5	Die zeitliche Bemessung im Speziellen	63
4.5.1	Einleitung	63
4.5.2	Massgebende Zeitperioden	63
4.5.3	Gegenwarts- und Vergangenheitsbemessung	66
4.5.4	Pränumerando- und Postnumerandobesteuerung	67
4.5.5	Die zeitlichen Bemessungssysteme	68
4.6	Das Steuermass im Speziellen	77
4.6.1	Festes Steuermass bzw. Einheitssteuermass	79
4.6.2	Beweglicher Steuersatz bzw. Wertmässiges Steuermass	79
4.6.3	Steueranlage und Steuerfuss	85
4.6.4	Grenzsteuersatz und marginale bzw. Grenzsteuerbelastung	87

5.	EINKOMMENSSTEUER NATÜRLICHER PERSONEN	95
5.1	Subjektive Steuerpflicht - persönliche Voraussetzungen	95
5.1.1	Natürliche Personen	95
5.1.2	Verheiratete Personen	96
5.1.3	Unmündige Kinder	102
5.1.4	Beginn und Ende der Steuerpflicht	103
5.2	Das Objekt der Einkommenssteuer im allgemeinen	105
5.2.1	Wesentliche Begriffe der Einkommenssteuer	108
6.	ERWERBSEINKOMMEN UNSELBSTÄNDIG ERWERBENDER	115
6.1	Begriff der unselbständigen Erwerbstätigkeit	115
6.2	Das Erwerbseinkommen unselbständig Erwerbender	120
6.2.1	Entgeltlichkeit der unselbständigen Erwerbstätigkeit	121
6.2.2	Formen von Entgelten aus unselbständiger Erwerbstätigkeit	122
6.3	Abgrenzung Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit vom Kapitalgewinn aus der Veräusserung von Privatvermögen	128
6.4	Gewinnkosten unselbständig Erwerbender	129
7.	ERWERBSEINKOMMEN SELBSTÄNDIG ERWERBENDER	135
7.1	Begriff der selbständigen Erwerbstätigkeit	136
7.2	Arten selbständiger Erwerbstätigkeit	138
7.3	Beginn und Ende der selbständigen Erwerbstätigkeit	139
7.4	Buchführungspflicht für selbständig Erwerbende?	140
7.5	Begriff des Einkommens aus selbständiger Erwerbstätigkeit	143
7.6	Gewerbsmässiger Liegenschaften- und Wertpapierhändler	145
7.7	Der als Einkommen steuerbare Reingewinn	149
7.8	Unterscheidung von Geschäfts- und Privatvermögen	150
7.8.1	Geschäftsvermögen	150
7.8.2	Privatvermögen	151
7.8.3	Kapitaleinlagen und Kapitalentnahmen	151
7.9	Abgrenzungskriterien für Geschäfts- und Privatvermögen	153

7.9.1	Kriterien für die Bestimmung der Zuweisung eines Vermögensobjektes	153
7.9.2	Indizien für die Bestimmung der Zuweisung eines Vermögensobjektes	156
7.10	Gemischt genutzte Güter	158
7.10.1	Präponderanzmethode	158
7.10.2	Auswirkungen der steuerlichen Zuordnung gemischt genutzter Liegenschaften auf die Ermittlung des Reineinkommens	160
7.10.3	Wertzerlegungsmethode	163
7.11	Grundlagen der Ermittlung des Erwerbseinkommens selbständig Erwerbender	164
7.11.1	Handelsbilanz und Massgeblichkeit	164
7.11.2	Steuerbilanz	168
7.12	Die Bilanzkonten	172
7.12.1	Die Aktiven	172
7.12.2	Abschreibungen	174
7.12.3	Die Passiven	176
7.13	Realisierung stiller Reserven	180
7.14	Verlustverrechnung	182
7.15	Steuerneutrale Umstrukturierungen	186
7.15.1	Umwandlung der Unternehmensrechtsform	188
7.15.2	Unternehmenszusammenschluss	190
7.15.3	Unternehmensspaltungen	191
7.16	Unternehmensnachfolge	192
8.	VERMÖGENSERTRAG	195
8.1	Begriff des Vermögensertrages und Allgemeines	196
8.2	Erträge aus beweglichem Vermögen, Kapitalgewinne aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	197
8.2.1	Einleitung	197
8.2.2	Erträge aus Sachen, nutzbaren Rechten und Immaterialgütern	204
8.2.3	Erträge aus Guthaben	204
8.2.4	Erträge aus Beteiligungen	213
8.2.5	Rückkauf eigener Aktien	223
8.2.6	Indirekte Teilliquidationstheorie und Transponierungstheorie	226
8.2.7	Erträge aus Obligationen und Derivaten im Speziellen	236
8.3	Einkommen aus unbeweglichem Vermögen	238

8.3.1	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften	238
8.3.2	Wert der Eigennutzung von Liegenschaften (Eigenmietwert)	239
8.3.3	Gewinnungskosten bei Einkommen aus unbeweglichem Vermögen	245
9.	ANLAGEFONDS	251
9.1	Einleitung	251
9.2	Anlagefonds	252
9.2.1	Begriff des Anlagefonds	252
9.2.1.1	Direkte Steuern	252
9.2.1.2	Verrechnungssteuer	252
9.2.1.3	Geschlossene kollektive Kapitalanlagen	253
9.2.1.4	Verrechnungssteuer	254
9.2.1.5	Ausschüttungsfond und Wertzuwachs fonds	255
9.2.2	Besteuerungsgrundsätze	257
9.2.2.1	Steuersubjekt	257
9.3	Die Besteuerung der Anteilsinhaber	258
9.3.1	Abgrenzung Geschäftsvermögen/Privatvermögen	258
9.3.2	Ausschüttungsfonds	259
9.3.2.1	Erwerb von Anteilscheinen	259
9.3.2.2	Besitz von Anteilscheinen	259
9.3.2.3	Verkauf und Rückgabe von Anteilscheinen	261
9.3.3	Erträge aus Thesaurierungsfonds	263
9.3.3.1	Erwerb von Anteilscheinen	263
9.3.3.2	Besitz von Anteilscheinen	263
9.3.3.3	Verkauf, Rückgabe von Anteilscheinen	264
9.4	Die Besteuerung der SICAV	265
9.4.1	Anlagefonds oder juristische Person?	265
9.4.1.1	Kreisschreiben der Eidg. Steuerverwaltung	265
9.4.2	Die Besteuerung der Anteilsinhaber	267
9.5	Immobilienfonds	267
9.5.1	Direkter und indirekter Grundbesitz	267
9.5.2	Immobilienfonds mit indirektem Grundbesitz	267
9.5.3	Immobilienfonds mit direktem Grundbesitz	268
9.5.3.1	Besteuerung als juristische Person	268
9.5.3.2	Steuerobjekt	269
9.5.4	Besteuerung der Anteilsinhaber	270

10.	VORSORGEBESTEUERUNG	275
10.1	Das Drei-Säulenprinzip	276
10.2	Säule 1	276
10.2.1	Überblick	276
10.2.2	Steuerliche Behandlung der Säule 1	277
10.2.2.1	Beiträge an die Säule 1	277
10.2.2.2	Kapitalzahlungen Säule 1	277
10.2.2.3	Renten Säule 1	278
10.3	Berufliche Vorsorge Säule 2	279
10.3.1	Überblick	279
10.3.2	Voraussetzungen und Ansprüche beim Vorsorgenehmer	280
10.3.2.1	Voraussetzungen für die Teilnahme	280
10.3.2.2	Angemessenheit und Planmässigkeit der beruflichen Vorsorge	280
10.3.2.3	Ansprüche im obligatorischen Bereich (Säule 2a)	281
10.3.2.4	Ansprüche im überobligatorischen Bereich (Säule 2b)	282
10.3.2.5	Begünstigtenordnung	282
10.3.3	Möglichkeiten für Selbständigerwerbende	283
10.3.3.1	Besonderheiten des Anschlusses von Selbständigerwerbenden	283
10.3.3.2	Selbständigerwerbende mit Personal	283
10.3.3.3	Selbständigerwerbende ohne Personal	284
10.3.3.4	Vorsorgeeinrichtung des Berufsverbandes	284
10.3.3.5	Auffangeinrichtung gemäss Art. 60 BVG	284
10.3.4	Leistungen vor Eintritt von Alter, Invalidität oder Tod	285
10.3.4.1	Barauszahlungsgründe	285
10.3.4.2	Wohneigentumsförderung	286
10.3.4.3	Freizügigkeitsleistungen	287
10.3.5	Steuerliche Behandlung der Säule 2	288
10.3.5.1	Beiträge an die Säule 2	288
10.3.5.2	Besteuerung der Renten Säule 2	296
10.3.5.3	Besteuerung der Kapitalzahlungen Säule 2	297
10.4	Gebundene Selbstvorsorge Säule 3a	301
10.4.1	Überblick	301
10.4.2	Anerkannte Vorsorgeformen	302
10.4.3	Voraussetzungen der Teilnahme	303
10.4.3.1	Obligatorische oder freiwillige Unterstellung unter die AHV	303
10.4.3.2	Einkommen aus Erwerbstätigkeit	303
10.4.3.3	Altersgrenzen	303

10.4.4	Vorzeitige Ausrichtung von Leistungen	304
10.4.4.1	Wohneigentumsförderung	304
10.4.4.2	Übrige Auszahlungsgründe	304
10.4.5	Beiträge an die Säule 3a	305
10.4.5.1	Voraussetzungen	305
10.4.5.2	Beitragshöhe	305
10.4.6	Renten Säule 3a	311
10.4.7	Kapitalzahlungen Säule 3	312
10.5	Kapital- und Rentenversicherungen Säule 3b	314
10.5.1	Rentenversicherungen	314
10.5.1.1	Begriff und Wesen der Rente	314
10.5.1.2	Arten von Renten im Steuerrecht	315
10.5.2	Steuerliche Behandlung von Rentenversicherung	315
10.5.2.1	Beiträge, Leistungen des Rentenschuldners	315
10.5.2.2	Leibrenten	316
10.5.2.3	Verpfändung	317
10.5.3	Kapitalversicherungen	319
10.5.4	Steuerliche Behandlung von Kapitalversicherungen	320
10.5.4.1	Nicht rückkaufsfähige Kapitalversicherungen	321
10.5.4.2	Rückkaufsfähige Kapitalversicherungen	321
10.5.4.3	Fremdfinanzierung von Einmalprämienversicherungen	322
11.	EINKOMMEN AUS ANDEREN QUELLEN UND AUSSERORDENTLICHE EINKÜNFTE	325
11.1	Einkommen aus anderen Quellen	326
11.1.1	Renten	327
11.1.2	Besteuerung der Renten	338
11.1.3	Alimente und Stipendien	330
11.2	Ausserordentliche Einkünfte	332
11.2.1	Gewinne aus der Veräusserung von Privatvermögen	333
11.2.2	Lotteriegewinne	333
11.2.3	Übrige ausserordentliche Einkünfte	333
11.3	Allgemeine Abzüge	336
11.3.1	Schuldzinsen	337

12.	GEWINN- UND KAPITALSTEUERN JURISTISCHER PERSONEN	339
12.1	Steuersubjekt und Begriff der juristischen Personen	340
12.2	Steuerliche Zugehörigkeit	341
12.3	Begriff der Betriebsstätte	343
12.4	Beginn und Ende der Steuerpflicht einer juristischen Person	344
12.5	Wirtschaftliche Doppelbelastung	346
12.6	Gewinnsteuer	349
12.6.1	Steuerliche Gewinnkorrekturvorschriften	350
12.6.2	Geschäftsmässig begründeter Aufwand	358
12.6.3	Ersatzbeschaffungen	359
12.6.4	Zinsen auf verdecktem Eigenkapital	362
12.6.5	Verluste	366
12.7	Beteiligungsabzug und Holdingprivileg	369
12.8	Kapitalsteuer	376
12.9	Zeitliche Bemessung	377
12.10	Steuerberechnung	378
12.11	Steuerneutrale Umstrukturierungen	382
12.11.1	Umwandlung	384
12.11.2	Unternehmenszusammenschlüsse	385
12.11.3	Unternehmensspaltungen	388
13.	VERRECHNUNGSSTEUER	391
13.1	Einleitung	392
13.2	Steuerobjekte	394
13.2.1	Kapitalerträge	395
13.2.2	Lotteriegewinne	397
13.2.3	Versicherungsleistungen	397
13.3	Steuersubjekt	399
13.3.1	Arten der Erfüllung der Steuerpflicht	399
13.4	Steuerbemessung	402
13.5	Steuerrückerstattung	403

14.	GRUNDSTÜCKGEWINNSTEUER	413
14.1	Einleitung	413
14.2	Systeme der Besteuerung von Grundstücksgewinnen	414
14.3	Merkmale der Grundstückgewinnsteuer	418
14.4	Grundstückgewinnsteuer im dualistischen System	418
14.4.1	Steuersubjekt	418
14.4.2	Steuerobjekt	419
14.4.3	Steuerberechnung	423
14.5	Grundstückgewinnsteuer im monistischen System	425
14.5.1	Steuersubjekt	425
14.5.2	Steuerobjekt	425
14.5.3	Steuerberechnung	427
15.	ERBSCHAFTS- UND SCHENKUNGSSTEUER	431
15.1	Grundlagen	431
15.1.1	Zivilrechtliche Grundlagen	431
15.1.2	Steuerrechtliche Grundlagen	432
15.2	Steuersubjekte	436
15.3	Steuerobjekte	437
15.4	Steuerberechnungsgrundlage	439
15.5	Besonderheiten der Erbschafts- und Schenkungssteuern	440
15.5.1	Schenkungssteuern zu Lasten des Schenkers bzw. Erbschaftssteuer zu Lasten des Nachlasses	440
15.5.2	Splitten kann sich lohnen	441
15.5.3	Auf den Verwandtschaftsgrad achten	441
15.5.4	Wiederholte Vermögensübergänge	441
15.5.5	Liegenschaften	442
16.	VERMÖGENSSTEUER	447
16.1	Allgemeines	447
16.2	Steuerobjekt	449
16.2.1	Aktiven	449
16.2.2	Bewertung der Aktiven, Ermittlung der Vermögenssteuerwerte	452
16.2.3	Passiven	452

16.3	Steuersubjekt	453
16.4	Zeitliche Bemessung	453
16.5	Steuerfreibeträge	453
16.6	Steuertarif	454
17.	MEHRWERTSTEUER (MWST)	457
17.1	Allgemeines zur Mehrwertsteuer	457
17.2	Gegenstand der Mehrwertsteuer	459
17.2.1	Steuer auf den Umsätzen im Inland	459
17.2.1.1	Steuerbare Umsätze	459
17.2.1.2	Von der Steuer ausgenommene Umsätze	461
17.2.1.3	Von der Steuer befreite Umsätze	462
17.2.2	Steuer auf den Einfuhren von Gegenständen	463
17.3	Steuerpflicht	464
17.3.1	Gruppenbesteuerung	465
17.3.2	Steuerpflicht beim Bezug von Dienstleistungen	466
17.3.3	Option für die objektive und subjektive Steuerpflicht	467
17.3.4	Beginn und Ende der Steuerpflicht	468
17.4	Berechnung der Steuer	471
17.4.1	Steuerbemessungsgrundlage	471
17.4.2	Steuersätze	472
17.5	Rechnungsstellung und Überwälzung der Steuer	473
17.6	Vorsteuerabzug	474
17.7	Entstehung der Steuerforderung, Veranlagung und Entrichtung der Steuer	476
17.7.1	Entstehung der Steuerforderung	476
17.7.2	Veranlagung der Mehrwertsteuer	477
17.7.3	Entrichtung der Mehrwertsteuer	477
18.	STEMPELSTEUERN	487
18.1	Grundlagen der Stempelsteuern	487
18.2	Gegenstand des Stempelsteuergesetzes (StG)	489
18.3	Emissionsabgabe	490
18.3.1	Die Abgabe auf der Ausgabe von Beteiligungsrechten	490
18.3.2	Die Abgabe auf der Ausgabe von Obligationen und Geld-	493

	marktpapieren	
18.4	Umsatzabgabe	495
18.4.1	Steuerobjekt	495
18.4.2	Effektenhändler	496
18.5	Abgabe auf Versicherungsprämien	498
19.	RECHTSMITTELVERFAHREN	503
19.1	Direkte Steuern	504
19.2	Verrechnungssteuer	507
19.3	Mehrwertsteuer	508
19.4	Stempelsteuer	509
	LÖSUNGSVORSCHLÄGE	1
1.	Begriff der Steuern und des Steuerrechts	3
2.	Das Schweizerische Steuersystem	10
3.	Das Steuerrechtsverhältnis	15
4.	Voraussetzungen der Steuerpflicht im speziellen	17
5.	Einkommenssteuern natürlicher Personen	24
6.	Erwerbseinkommen unselbständig Erwerbender	31
7.	Erwerbseinkommen selbständig Erwerbender	41
8.	Vermögensertrag	53
9.	Anlagefonds	65
10.	Vorsorgebesteuerung	68
11.	Einkommen aus anderen Quellen und ausserordentliche Einkünfte	92
12.	Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen	95
13.	Verrechnungssteuer	105
14.	Grundstückgewinnsteuer	111
15.	Erbschafts- und Schenkungssteuern	114
16.	Vermögenssteuer	117
17.	Mehrwertsteuer	119
18.	Stempelsteuern	126

LITERATURVERZEICHNIS

AGNER PETER/JUNG BEAT/STEINMANN GOTTHARD, Kommentar zum Gesetz über die direkte Bundessteuer, Zürich 1995

AGNER PETER/DIGERONIMO ANGELO/NEUHAUS HANS-JÜRIG/STEINMANN GOTTHARD, Kommentar zum Gesetz über die direkte Bundessteuer, Ergänzungsband des Kommentars, Zürich 2000

BAUR/KLÖTI-WEBER/KOCH/MEIER/URSPRUNG, Kommentar zum Aargauer Steuergesetz, Muri-Bern 1991

BLUMENSTEIN ERNST/LOCHER PETER, System des Steuerrechts, 6. Auflage, Zürich 2002

CAGIANUT FRANCIS/HÖHN ERNST, Unternehmenssteuerrecht, 3. A., Bern, Stuttgart, Wien 1993

CAMENZIND ALOIS/HONAUER NIKLAUS/VALLENDER KLAUS A., Handbuch zum Mehrwertsteuergesetz (MWSTG), Bern u.a. 2000

HÖHN ERNST/WALDBURGER ROBERT, Steuerrecht, 9. Auflage, Band I, Bern, Stuttgart, Wien 2001

HÖHN ERNST/WALDBURGER ROBERT, Steuerrecht, 9. Auflage, Band II, Bern 2002

KÄNZIG ERNST, Die Eidgenössische Wehrsteuer, Basel 1962

KÄNZIG ERNST, Die Eidgenössische Wehrsteuer (Direkte Bundessteuer), I. Teil, 2. Auflage, Basel 1982

KÄNZIG ERNST, Die Direkte Bundessteuer, II. Teil, 2. Auflage, Basel 1991

KÄNZIG ERNST/BEHNISCH URS R., Die Direkte Bundessteuer, III. Teil, 2. Auflage, Basel 1992

KLÖTI-WEBER MARIANNE/SIEGRIST DAVE/WEBER DIETER, Kommentar zum Aargauer Steuergesetz, 2., vollständig überarbeitete, aktualisierte und erweiterte Auflage, Muri-Bern 2004

KOMPETENZZENTRUM MWST DER TREUHAND-KAMMER (HRSG.), Mwst.com: Kommentar zum Bundesgesetz über die Mehrwertsteuer, Basel/Genf/München 2000

LOCHER PETER, Kommentar zum DBG, I. Teil, Art. 1 – 48 DBG, Therwil/Basel 2001

LOCHER PETER, Kommentar zum DBG, II. Teil, Art. 49 – 101 DBG, Therwil/Basel 2004

MASSHARDT HEINZ, Kommentar zur direkten Bundessteuer, 2. Auflage, Zürich 1985

MÜHLEBACH URS/BÜRGI HEINI, Kommentar zum aargauischen Aktiensteuergesetz, Brugg 1982

MÜHLEMANN DANIEL/MÜLLER FRITZ, Steuern und Kapitalanlage, 2. Auflage, Zürich 1999

PFUND W. R., Die eidgenössische Verrechnungssteuer, Einleitung und Erläuterungen zu Art. 1 bis 20 des Gesetzes), I. Teil, Basel 1971

PFUND W. R./ZWAHLEN B., Die eidgenössische Verrechnungssteuer, Erläuterungen zu Art. 21 bis 33 des Gesetzes), II. Teil, Basel 1985

REICH MARKUS, Die Realisation stiller Reserven im Bilanzsteuerrecht, Zürich 1983

REICH MARKUS/DUSS MARCO, Unternehmensumstrukturierungen im Steuerrecht, Basel 1996

RICHNER FELIX/FREI WALTER/KAUFMANN STEFAN, Handkommentar zum DBG, Zürich 2003

RICHNER FELIX/FREI WALTER/KAUFMANN STEFAN, Kommentar zum harmonisierten Zürcher Steuergesetz, Zürich 1999

RICHNER FELIX/FREI WALTER/KAUFMANN STEFAN, Kommentar zum harmonisierten Zürcher Steuergesetz, Ergänzungsband, Zürich 2001

STOCKAR CONRAD, Übersicht und Fallbeispiele zu den Stempelabgaben und zur Verrechnungssteuer, 3. Auflage, Basel 2000

TUOR PETER/SCHNYDER BERNHARD/SCHMID JÖRG, Das Schweizerische Zivilgesetzbuch, 11. Auflage, Zürich 1995

WATTER ROLF/VOGT NEDIM PETER/TSCHÄNI RUDOLF/DÄNIKER DANIEL (HRSG.), Basler Kommentar, Fusionsgesetz, Basel 2005

ZIMMERMANN HUGO A., Total Börse! Machen Sie mehr aus Ihrem Geld, 3. Auflage, Zürich 1999

ZWEIFEL MARTIN/ATHANAS PETER (HRSG.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bd. I/1, Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG), 2. Auflage, Basel/Genf/München 2002

ZWEIFEL MARTIN/ATHANAS PETER (HRSG.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bd. I/2a bzw. 2b, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), Art. 1-82 bzw. 83-222, Basel/Genf/München 2000

ZWEIFEL MARTIN/ATHANAS PETER/BAUER-BALMELLI MAJA (HRSG.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht Bd. II/2, Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer (VStG), Basel/Genf/München 2004

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs.	Absatz
AHVG	Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) vom 20. Dezember 1946 (SR 831.10)
AHVV	Verordnung über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVV) vom 31. Oktober 1947 (SR 831.101)
al.	alinéa
Art.	Artikel
aStG AG	Steuergesetz des Kantons Aargau vom 13. Dezember 1983 (SAR 651.100)
Aufl.	Auflage
BBl	Bundesblatt der Schweizerischen Eidgenossenschaft
BewG	Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (BewG) vom 16. Dezember 1983 (SR 211.412.41)
BG	Bundesgesetz
BGE	Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts (amtliche Sammlung)
BGer	Bundesgericht
Botschaft 1983	Botschaft vom 25. Mai 1983 zu Bundesgesetzen über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden sowie über die direkte Bundessteuer (BBl 1983 III 1)
Bst.	Buchstabe(n)
BStP	Bundesgesetz über die Bundesstrafrechtspflege (BStP) vom 15. Juni 1934 (SR 312.0)
BtG	Beamtengesetz (BtG) vom 30. Juni 1927 (SR 172.221.10)
bzw.	beziehungsweise
DBG	Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG) vom 14. Dezember 1990 (SR 642.11)
d.h.	das heisst
Eidg.	Eidgenössisch(e)
EMRK	Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) vom 4. November 1950 (SR 0.101)
ErbSStG ZH	Gesetz über die Erbschafts- und Schenkungssteuer (Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz) vom 28. September 1986 (LS 632.1)
f./ff.	und folgende

hrsg.	herausgegeben
IRSG	Bundesgesetz über internationale Rechtshilfe in Strafsachen (Rechtshilfegesetz, IRSG) vom 20. März 1981 (SR 351.1)
KS Nr. 19	Kreisschreiben Nr. 19 der Eidg. Steuerverwaltung vom 7. März 1995 Auskunfts-, Bescheinigungs- und Meldepflicht im DBG
KVG	Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) vom 18. März 1994 (SR 832.10)
lit.	litera
LS	Zürcher Loseblattsammlung
m.E.	meines Erachtens
MVG	Bundesgesetz über die Militärversicherung (MVG) vom 19. Juni 1992 (SR 833.1)
MWSTG	Bundesgesetz über die Mehrwertsteuer (Mehrwertsteuergesetz, MWSTG) vom 2. September 1999 (SR 641.20)
N	Note
Nr.	Nummer
Richtlinien 1992	Richtlinien für das interkantonale Meldewesen, erlassen von der Konferenz staatlicher Steuerbeamter am 1. Oktober 1992
S.	Seite
s.	siehe
SAR	Systematische Sammlung des Aargauischen Rechts
SchKG	Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG) vom 11. April 1889 (SR 281.1)
SGF	
sog.	sogenannt
SR	Systematische Sammlung des Bundesrechts
StE	Der Steuerentscheid, Sammlung aktueller steuerrechtlicher Entscheidungen, Basel
StG	Bundesgesetz über die Stempelabgaben (StG) vom 27. Juni 1973 (SR 641.10)
StG AG	Steuergesetz des Kantons Aargau vom 15. Dezember 1998 (SAR 651.100)
StG FR	Gesetz über die direkten Kantonssteuern des Kantons Freiburg vom 6. Juni 2000 (SGF 631.1)
StG ZH	Steuergesetz des Kantons Zürich vom 8. Juni 1997 (LS 631.1)
StGB	Schweizerisches Strafgesetzbuch (StGB) vom 21. Dezember 1937 (SR 311.0)

StGV ZH	Verordnung zum Steuergesetz des Kantons Zürich vom 1. April 1998 (LS 631.53)
StHG	Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG) vom 14. Dezember 1990 (SR 642.14)
StR	Steuer-Revue, Bern
u.a.	unter anderem
usw.	und so weiter
UVG	Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) vom 20. März 1981 (SR 832.20)
vgl.	vergleiche
VStG	Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer (VStG) vom 13. Oktober 1965 (SR 642.21)
VStrR	Bundesgesetz über das Verwaltungsstrafrecht (VStrR) vom 22. März 1974 (SR 313.0)
WPEG	Bundesgesetz über den Wehrpflichtersatz (WPEG) vom 12. Juni 1959 (SR 661)
z.B.	zum Beispiel
ZGB	Schweizerisches Zivilgesetzbuch (ZGB) vom 10. Dezember 1907 (SR 210)
Ziff.	Ziffer(n)
zit.	zitiert

EINLEITUNG

Die vorliegende Arbeit beinhaltet eine konzentrierte, möglichst umfassende Darstellung der Grundlagen der schweizerischen Steuern, des schweizerischen Steuersystems und der wichtigsten schweizerischen Steuerarten. Sie soll einen Einstieg in dieses komplexe Wissensgebiet ermöglichen und Grundkenntnisse im schweizerischen Steuerrecht und in der finanziellen Steuerlehre in den Bereichen direkte und indirekte Steuern mit Aspekten des interkantonalen und internationalen Steuerrechts vermitteln. Diese Kenntnisse sollen dazu beitragen, dass steuerliche Zusammenhänge und Probleme erkannt und beurteilt und erste Lösungsansätze vorgestellt werden können.

Der Vorteil dieser Arbeit liegt im Vergleich zu den viele hunderte oder gar tausende Seiten ausmachenden Werken in seinem Umfang. Zwangsläufig beschränken wir uns auf das Grundlegende.

Das Buch richtet sich gleichermassen an Studierende aller Fachrichtungen und an Praktiker.

Für Studierende soll es das Lehrmittel für die ersten Semester im Fach Steuern sein. Unsere eigenen Erfahrungen im Studium und als Unterrichtende haben gezeigt, dass sich Einsteigerinnen und Einsteiger besser und schneller mit der Materie vertraut machen, wenn sie sich zuerst auf das Wesentliche konzentrieren können und nicht gleich mit allen Spezialitäten, Besonderheiten und Ausnahmen konfrontiert werden.

Den Praktikerinnen und Praktikern soll es ermöglichen, konkrete Fragen innerhalb des gesamten Steuergebietes rasch zuzuordnen und aufgrund der systematisierten Darstellungen die grundsätzlichen Steuerfolgen zu bestimmen.

Für die vertiefte Auseinandersetzung mit einzelnen Teilen der Steuern verweisen wir auf weiterführende Literatur, Judikatur und Materialien.

AUTOREN

Giorgio Meier-Mazzucato

Lic. iur., Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis, eidg. dipl. Treuhandexperte, eidg. dipl. Steuerexperte

Gründungsmitglied und Partner der ITERA-Gruppe **ITERA** Aarau, Baden, Basel, Oftringen, Zürich, Zug.

Langjährige Praxis in der Beratung von Unternehmen und ihren Eigentümern sowie Privaten in allen steuerlichen Belangen. Spezialgebiet Unternehmenssteuerrecht und Finanz- und Rechnungswesen. Besonders befähigter Revisor.

mailto: giorgio.meier@itera.ch
http: www.itera.ch

Giuliano Filippone

Dipl. Betriebsökonom FH, dipl. Steuerexperte

Sitzleiter ITERA Basel. **ITERA**
Langjährige Praxis in der Beratung von Unternehmen und ihren Eigentümern sowie Privaten in allen steuerlichen Belangen.

mailto: giuliano.filippone@itera.ch
http: www.itera.ch